

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Geschäftsführung
Herr Droske

Telefon: (0221) 221-26144

Fax: (0221) 221-26005

E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 22.04.2013

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 14.03.2013, 16:10 Uhr bis 18:50 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Heinrich Böll Saal (Raum-Nr. B 120)

Anwesend:

Vorsitzender

Hupke, Andreas GRÜNE

Mitglieder der Bezirksvertretung

Berscheid, Roswitha	GRÜNE
Dahm, Daniel	GRÜNE
Graf, Markus	GRÜNE
Müller, Marc	GRÜNE
Reimers, Astrid Dr.	GRÜNE
Börschel, Regina Dr.	SPD
Hufen, Jürgen	SPD
Reiferscheid, Rudolf	SPD
Mevenkamp, Bernhard	CDU
Nauwerk, Erdmute	CDU
Schenk, Wilhelm	CDU
Wintner, Monika	CDU
Deutsch, Lorenz	FDP
Tillessen, Maria	FDP
Löwisch, Peter	DIE LINKE

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Vossen, Walter

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Killersreiter, Birgitt Dr.	GRÜNE
von Netzer, Elke	SPD

Jorris, Karl-Heinz

pro Köln

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frank, Jörg	GRÜNE
Kretschmer, Karsten	GRÜNE
Moritz, Barbara	GRÜNE
Peil, Stefan	GRÜNE
Thelen, Elisabeth	GRÜNE
Wolter, Andreas	GRÜNE
Gordes, Birgit	CDU
Granitzka, Winrich	CDU
Börschel, Martin	SPD
Breite, Ulrich	FDP
Görzel, Volker	FDP
Sterck, Ralph	FDP
Hoffmann, Klaus	Freie Wähler Köln

Herr Hupke begrüßt die Anwesenden und als neu gewählten Seniorenvertreter für die Bezirksvertretung 1 Herrn Vossen.

Zur Tagesordnung:

Auf Vorschlag von Herrn Hupke wird TOP 7.1 zurückgestellt, da noch Abstimmungsbedarf zwischen den Bezirken besteht. Dazu wird es in der kommenden Woche ein Treffen der Bezirksbürgermeister geben.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

"RheinSchauKöln" , Vortrag der Kölnmesse

1 Einwohnerfragestunde

2 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Bürgereingabe: Gefahr für Wasservögel durch Rennstrecke am Mediapark
(02-1600-54/12)
3111/2012

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 Misstände im Bereich Brüssler Platz/Moltkestr., Anfrage CDU
AN/0074/2013

- 4.1.1.1 Missstände im Bereich Brüsseler Platz/Moltkestraße
0299/2013
- 4.1.2 Anfrage zur Erstellung des Zugangs zu den Gleisen 1 + 2 des Südbahnhofs
von der Zülpicher Strasse
AN/1621/2012
- 4.1.3 Weihnachtsmarkt auf der Veloroute 1 Mauritiuswall zwischen Pilgrimstr. und
Schaafenstr., Anfrage Grüne
AN/1903/2012
- 4.1.4 Anfrage zur Gestaltung des Herrmann-Josef-Platzes, Elogiusplatzes und Au-
gustinerplatzes, FDP
Antwort siehe 10.4
AN/0087/2013
- 4.1.5 Klingelpützpark - altes Laub
AN/1941/2012
- 4.1.5.1 Klingelpützpark - altes Laub
0773/2013
- 4.1.6 Neue Car-Sharing-Firmen, Anfrage SPD
AN/0130/2013
- 4.1.7 Straßenunterhaltungsmaßnahmen Reichenspergerplatz und angrenzende
Straßen, Anfrage SPD
AN/1964/2012
- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung
- 4.2.1 Parksituation für Fahrräder und PKW in der Maria-Hilf-Str., Anfrage CDU
AN/0346/2013
- 4.2.2 Standort für Glassammlung in Unterflur-Containern auf dem Gehweg am
Gereonsdriesch/Gereonshof/Steinfeldergasse, Anfrage CDU
AN/0352/2013
- 4.2.3 Poller am Eigelsteintor, Anfrage CDU
AN/0353/2013
- 4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung
- 5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nord-
rhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)**

- 5.1 Unbebaute Grundstücke im Gebiet von Luxemburger, Trierer, Pfälzer und Stolzestraße, Antrag SPD *** bereits umgedruckt / zurückgestellt
AN/1919/2012
- 5.2 Schutz der Wasservögel am Mediapark, Gemeinsamer Antrag
AN/0285/2013
- 5.3 Neuordnung der Aachener Str. Südseite, Antrag Grüne
AN/0259/2013
- 5.4 Schrägparken und Fahrradabstellanlagen in der Vondelstr., Antrag CDU
AN/0232/2013
- 5.5 Taubenabwehr auf den verglasten Einhausungen der Abgänge zur U-Bahn-Haltestelle Hansaring, Antrag FDP
AN/0236/2013
- 5.6 Vorzeitige Inbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn - Teilinbetriebnahme Süd, Antrag Grüne
AN/0260/2013
- 5.7 Verbesserung des Umfelds der Unterführung Marzellenstr., Antrag CDU
AN/0283/2013
- 5.8 Fuß- und Radweg zwischen "Spielmannsgasse" und "Im Sionstal", Antrag Grüne
AN/0261/2013
- 5.9 Solarmüllpresse, Antrag Grüne
AN/0286/2013
- 5.9.1 Beantwortung zu Solarmüllpresse
0836/2013
- 5.10 Öffentlichkeitsbeteiligung bei Ausschreibungsverfahren, Antrag Grüne
AN/0287/2013
- 5.11 Vergabe von Baumfällungen und Baumpflanzungen, Antrag Grüne
AN/0288/2013
- 5.12 Straßenunterhaltungsmaßnahmen Reichenspergerplatz, Dringlichkeitsantrag SPD
AN/0367/2013
- 6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**

7 Verwaltungsvorlagen

- 7.1 Änderungen der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
hier: Neufassung der Zuständigkeitsordnung, *** s. Umdruck v. 31.1.13
3912/2012
- 7.2 Städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln;
hier: Bilanz und Priorisierung der Maßnahmen zur Umsetzung
4634/2012
- 7.3 Stadtbahnhaltestelle Bahnhof Deutz/Messe
hier: Planungsbeschluss für die Erneuerung der Fliesen
0637/2012
- 7.4 Beschluss über die erneute Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes
67458/08
Arbeitstitel: Brandenburger Straße Teilbereich B in Köln-Altstadt/Nord
0492/2013
- 7.5 Kommunalaufsichtliche Beanstandung des Verzichts der Straßenbaubeiträ-
gen Severinstraße *** Sammelumdruck
0454/2013
- 7.6 228. Satzung über die Festsetzung von Straßenbaubeiträgen *** Samme-
lumdruck
3766/2012
- 7.7 Benennung des Kyotoplatzes in Köln-Altstadt/Nord
0635/2013
- 7.8 Bürgerhaushalt 2013 - Beteiligung der Bezirksvertretungen am Beratungsver-
fahren zur Umsetzung der Bürgervorschläge
0559/2013
- 7.9 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt ***
Sammelumdruck
0455/2013
- 7.10 1. Änderungsverordnung zur 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für 2013
vom 20.09.2012 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen
0877/2013

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

- 8.1 Übergang an der nördlichen Seite Aachener Straße zum Aachener Weiher
- 8.2 Bechergasse
- 8.3 Klaaf Bistro am Eigelstein 124
- 8.4 Werbeanlage auf der Deutzer Freiheit
- 8.5 Maternuskirchplatz
- 8.6 Parken am Gereonsdriesch

9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.1 "Leitlinie Kölner Ringstraßen":
Ergebnis der "Interdisziplinären Planungswerkstatt Kölner Ringstraßen" im Rahmen der Umsetzung des städtebaulichen Masterplans Innenstadt Köln;
hier: Publikation
0183/2013
- 10.2 Teilnahme an der Earth Hour 2013
0051/2013
- 10.3 Schutz des Roncalliplatzes und des Heinrich-Böll-Platzes vor Beschädigungen durch PKW und LKW
hier: Beschluss aus der Sitzung des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales vom 06.12.2010
0210/2013
- 10.4 Gestaltung des Hermann-Josef-Platzes, Elogiusplatzes und Augustinerplatzes
hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 31.01.2013
0482/2013
- 10.5 Korrigierter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 (Stand: 15.10.2012)
0254/2013
- 10.6 Ausstellungsveranstaltung Home & Garden 2013
0462/2013

- 10.7 Fahrbahnsanierung Mohrenstraße
hier: Mündliche Anfrage des SE Vietzke aus der Sitzung des Verkehrsausschusses vom 22.01.2013, TOP 8.7
0575/2013
- 10.8 Mitteilung über eine Baumfällung - Errichtung eines Kleinspielfeldes im Rahmen der Baumaßnahme Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severinstraße 241, 50676 Köln
0672/2013
- 10.9 Bildungslandschaft Altstadt Nord, Auslobungstext Realisierungs- und Ideenwettbewerb
0634/2013
- 10.10 Kita Venloer Wall 13a - Inbetriebnahme
0743/2013
- 10.11 Lärmbelastung am Rheinufer durch Fahrgastschiffe (sog. "Partyschiffe")
0458/2013
- 10.12 Skateranlage Lentstraße
0780/2013
- 10.13 Entwicklungskonzept Deutzer Hafen
0838/2013

I. Öffentlicher Teil

"RheinSchauKöln" , Vortrag der Kölnmesse

1 Einwohnerfragestunde

2 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

Als Stimmzähler benannt wurden Herr Schenk, Herr Graf und Frau Dr. Börschel.

3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3.1 Bürgereingabe: Gefahr für Wasservögel durch Rennstrecke am Media-park (02-1600-54/12) 3111/2012

Sache wurde erledigt durch Antragsbeschluss unter TOP 5.2.

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 Missstände im Bereich Brüssler Platz/Moltkestr., Anfrage CDU AN/0074/2013

4.1.1.1 Missstände im Bereich Brüsseler Platz/Moltkestraße 0299/2013

4.1.2 Anfrage zur Erstellung des Zugangs zu den Gleisen 1 + 2 des Südbahnhofs von der Zülpicher Strasse AN/1621/2012

Frau Tillessen erinnert an ihre Anfrage, die bereits im November 2012 gestellt wurde, aber noch immer unbeantwortet ist.

4.1.3 Weihnachtsmarkt auf der Veloroute 1 Mauritiuswall zwischen Pilgrimstr. und Schaafenstr., Anfrage Grüne AN/1903/2012

**4.1.4 Anfrage zur Gestaltung des Herrmann-Josef-Platzes, Elogiusplatzes und Augustinerplatzes, FDP
Antwort siehe 10.4
AN/0087/2013**

Frau Tillessen dankt der Verwaltung für die Beantwortung. Sie bittet die Verwaltung, darauf zu achten, die Planung so rechtzeitig vorzustellen, dass die Bezirksvertretung noch Einfluss nehmen kann.

**4.1.5 Klingelpützpark - altes Laub
AN/1941/2012**

**4.1.5.1 Klingelpützpark - altes Laub
0773/2013**

**4.1.6 Neue Car-Sharing-Firmen, Anfrage SPD
AN/0130/2013**

**4.1.7 Straßenunterhaltungsmaßnahmen Reichenspergerplatz und angrenzende Straßen, Anfrage SPD
AN/1964/2012**

4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

**4.2.1 Parksituation für Fahrräder und PKW in der Maria-Hilf-Str., Anfrage CDU
AN/0346/2013**

Frau Berscheid bittet die Verwaltung, die Anfrage nicht als Umsetzungsauftrag zu verstehen, sondern zunächst dazu Stellung zu nehmen.

**4.2.2 Standort für Glassammlung in Unterflur-Containern auf dem Gehweg am Gereonsdriesch/Gereonshof/Steinfeldergasse, Anfrage CDU
AN/0352/2013**

**4.2.3 Poller am Eigelsteintor, Anfrage CDU
AN/0353/2013**

4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)

5.1 Unbebaute Grundstücke im Gebiet von Luxemburger, Trierer, Pfälzer und Stolzestraße, Antrag SPD * bereits umgedruckt / zurückgestellt AN/1919/2012**

Geänderter Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, nach Abschluss des Verkehrsgutachtens Barbarossaplatz für den im Antragstitel genannten Bereich die städtebauliche Konzeption anzupassen und die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, damit die zu Verkehrszwecken nicht mehr benötigten Grundstücke möglichst bald einer **städtebaulichen Nutzung** zugeführt werden können.

Dabei ist der Aspekt einer Bebauung (von **größtmöglichen** Teilbereichen) der Grundstücke mit Wohnungen **sowie der Erhalt der bestehenden Grünfläche an der Stolzestraße und die Einrichtung einer öffentlichen Grünfläche auf der Innenfläche des Dreiecks Pfälzerstraße/Moselstraße** mit zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.2 Schutz der Wasservögel am Mediapark, Gemeinsamer Antrag AN/0285/2013

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, den Mediapark und die Anwohner kurzfristig bei der Erstellung eines provisorischen Schutzes für Jungvögel am Mediaparkteich zu unterstützen und bis zum Frühjahr nächsten Jahres eine dauerhafte Lösung zu erarbeiten.

Diese ist der Bezirksvertretung vorzulegen, sofern sie öffentliches Gelände betrifft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.3 Neuordnung der Aachener Str. Südseite, Antrag Grüne AN/0259/2013

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, den ursprünglichen Beschluss der Bezirksvertretung zur Neuordnung der Außengastronomie und Möblierung auf der Südseite der

Aachener Straße vollständig umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.4 Schrägparken und Fahrradabstellanlagen in der Vondelstr., Antrag CDU AN/0232/2013

Frau Berscheid weist zu dem Antrag darauf hin, dass die SPD-Fraktion vor einiger Zeit für den Bereich eine Umplanung beantragt habe. Dieses Ergebnis solle zunächst abgewartet werden.

Herr Mevenkamp möchte, dass die Anregung aus seinem Antrag bereits bei der Planung geprüft wird.

Herr Reiferscheid plädiert gegen den Antrag, da das Schrägparken grundsätzlich problematisch sei.

Auf Vorschlag von Herrn Deutsch wird der Beschlussvorschlag wie folgt geändert.

Geänderter Beschluss:

in geänderter Fassung: Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Neuplanung der Vondelstraße die Einrichtung von Schrägparkplätzen **zu prüfen**, um den Parkdruck in diesem Bereich zu verringern. In diesem Zusammenhang sollen ebenfalls zusätzliche Fahrradabstellanlagen an geeigneten Stellen **geprüft** werden.

Die Planung ist der Bezirksvertretung Innenstadt zur Diskussion und Beschlussfassung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, gegen CDU und FDP bei Enthaltung von Herrn Löwisch.

5.5 Taubenabwehr auf den verglasten Einhausungen der Abgänge zur U-Bahn-Haltestelle Hansaring, Antrag FDP AN/0236/2013

Herr Grimsehl, Amt 69, sagt zu, sich des Problems der Reinigung anzunehmen.

Auf Vorschlag von Herrn Graf wird der Beschluss wie folgt ergänzt.

Ergänzter Beschluss:

Die Verwaltung möge geeignete Maßnahmen veranlassen, damit sich auf den Glasdächern und Profilen der Abgänge zur U-Bahn keine Tauben niederlassen können.

Weiterhin wird die Verwaltung aufgefordert, die seit Jahren ausstehende Regelung der Zuständigkeit zur Reinigung und Instandhaltung des Übergangs DB/KVB zu klären, die notwendigen Maßnahmen umzusetzen und die Bezirksvertretung darüber zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

5.6 Vorzeitige Inbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn - Teilinbetriebnahme Süd, Antrag Grüne AN/0260/2013

Herr Mevenkamp gibt für die CDU-Fraktion zu Protokoll, dass sie der vorzeitigen Inbetriebnahme grundsätzlich positiv gegenüberstehe. Da die Frage im Rat aber aus guten Gründen in die Haushaltsplanberatungen verwiesen worden sei, werde sich seine Fraktion bei der Abstimmung enthalten.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 fordert den Rat der Stadt Köln auf, den südlichen Abschnitt der Nord-Süd-Stadtbahn vorzeitig in Betrieb zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung von CDU und Herrn Löwisch.

5.7 Verbesserung des Umfelds der Unterführung Marzellenstr., Antrag CDU AN/0283/2013

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 bittet die Verwaltung, mit dem Pächter des Grundstücks und der Bahnbögen neben dem Gebäude am Eigelstein 25/27 Kontakt aufzunehmen und ihn zu veranlassen, die Einfriedung des Bereichs optisch ansehnlicher zu gestalten.

Des weiteren wird die Verwaltung gebeten, die für die große Außenwerbefläche unmittelbar vor der Unterführung zuständige Firma (KAW oder Decaux) zu bitten, die Werbefläche neu zu bekleben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.8 Fuß- und Radweg zwischen "Spielmannsgasse" und "Im Sionstal",
Antrag Grüne
AN/0261/2013**

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**5.9 Solarmüllpresse, Antrag Grüne
AN/0286/2013**

Aufgrund der Stellungnahme der Verwaltung zurückgezogen.

**5.9.1 Beantwortung zu Solarmüllpresse
0836/2013**

**5.10 Öffentlichkeitsbeteiligung bei Ausschreibungsverfahren, Antrag Grüne
AN/0287/2013**

Herr Müller erläutert seinen Antrag.

Herr Reiferscheid schlägt vor, die Formulierung „größere Ausschreibungen“ zu konkretisieren, bzw. zu ändern. Seines Erachtens sollte die Problematik zunächst noch mal von der Verwaltung erläutert werden.

Herr Dr. Höver rät von einer Zurückstellung des Antrags ab, da seines Erachtens ein Fachvortrag der Verwaltung zu dem Thema aufgrund der Vielfalt und Verschiedenheit der städtischen Ausschreibungen schwierig sei.

Auf Vorschlag von Frau Tillessen wird die Formulierung wie folgt geändert.

Geänderter Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, in Zukunft immer bei größeren Projekten von öffentlichem Interesse alle juristisch zulässigen Mittel auszuschöpfen, um die Inhalte öffentlich diskutieren zu können.

Es ist zu prüfen, wie eine formale Trennung von Inhaltsdiskussion und Ausschreibungsverfahren umgesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.11 Vergabe von Baumfällungen und Baumpflanzungen, Antrag Grüne
AN/0288/2013**

Frau Dr. Börschel hält den Antrag für nicht zielführend, da in vielen Fällen die Baumfällung nicht in direktem und zeitlichem Zusammenhang mit einer Nachpflanzung

stehe, beispielsweise bei Gefahrfällen oder umfangreichen Baumaßnahmen. Die Möglichkeit, über Fällung und Neupflanzung zeitgleich zu entscheiden, sei eher die Ausnahme.

Herr Schenk regt an, dazu zunächst einen Fachvortrag der Verwaltung einzuholen.

Herr Müller zieht seinen Antrag zurück.

5.12 Straßenunterhaltungsmaßnahmen Reichenspergerplatz, Dringlichkeitsantrag SPD AN/0367/2013

Herr Reiferscheid erläutert seinen Antrag. Er hält den von der Verwaltung favorisierten Pflaster für problematisch, da er weder fahrradfreundlich noch barrierefrei sei.

Laut Auskunft von Herrn Rickers, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, ist die Maßnahme noch nicht ausgeschrieben. Auf Nachfrage von Frau Berscheid erklärt er, dass eine Asphaltsschicht in jedem Fall deutlich weniger Fahrgeräusche erzeugt als ein Naturstein-Pflaster, auch bei reduzierter Fahrgeschwindigkeit, die durch eine Pflasterung erreicht wird.

Frau Berscheid plädiert für einen Ortstermin, um vor Ort über einen geeigneten Oberflächenbelag beraten zu können.

Nach kurzer interfraktioneller Beratungspause schlägt Herr Reiferscheid folgenden geänderten Beschlusstext vor.

Geänderter Beschluss:

Der Verkehrsausschuss hat am 20. September 2012 für den Reichenspergerplatz und umliegende Straßen umfängliche Unterhaltungsmaßnahmen beschlossen und die Verwaltung beauftragt, ein Vergabeverfahren durchzuführen. Es ist vorgesehen, die Straßen durch den Ausbau, die Reinigung und den Wiedereinbau des vorhandenen Pflasters zu sanieren.

Die Bezirksvertretung beschließt einen gemeinsamen Ortstermin mit dem Verkehrsausschuss und fordert die Verwaltung auf, alle erforderlichen Arbeiten für die genannte sehr aufwändige Art der Sanierung zunächst nicht weiter zu verfolgen.

Nach dem Ortstermin soll über die geeignete Oberfläche entschieden werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)

7 Verwaltungsvorlagen

**7.1 Änderungen der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln
hier: Neufassung der Zuständigkeitsordnung, *** s. Umdruck v. 31.1.13
3912/2012**

**7.2 Städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln;
hier: Bilanz und Priorisierung der Maßnahmen zur Umsetzung
4634/2012**

Von Verwaltung zurückgezogen.

**7.3 Stadtbahnhaltestelle Bahnhof Deutz/Messe
hier: Planungsbeschluss für die Erneuerung der Fliesen
0637/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 schließt sich dem Beschlussvorschlag des Verkehrsausschusses gem. Anlage 9 an:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt

- Maßnahmen zur Sicherung der vorhandenen bzw. abzunehmenden Fliesen zu prüfen,
- Sofortmaßnahmen zur Beseitigung der vorhandenen Fehlstellen vorzunehmen,
- einen Wettbewerb in Form eines Werkstattverfahrens mit drei teilnehmenden Büros durchzuführen, in dem ein Gesamtkonzept inklusive Kostenplanung für die künftige Gestaltung sowohl der Verteilerebene als auch des Fußgängertunnels zur Messe erarbeitet wird. Die Details zur Durchführung des Wettbewerbs sind in einer der nächsten Sitzungen des Verkehrsausschusses vorzustellen. Die Ergebnisse des Wettbewerbs sollen möglichst noch in 2013 zur abschließenden Entscheidung vorgelegt werden.
- Als mögliche Alternative soll im Zuge der weiteren Planungen auch der Erhalt des vorhandenen Fliesenspiegels bewertet werden.

Für die Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbes werden vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2013 / 2014 Mittel in Höhe von 30.000 Euro bereitgestellt. Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, - in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Hj. 2013 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.4 Beschluss über die erneute Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes 67458/08
Arbeitstitel: Brandenburger Straße Teilbereich B in Köln-Altstadt/Nord 0492/2013

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf 67458/08 mit gestalterischen Festsetzungen für das Gebiet Johannisstraße 43 bis 47 und Breslauerplatz 2 (Flurstücke 575, 576, 460, 461, 462, 463) in Köln-Altstadt/Nord — Arbeitstitel: Brandenburger Straße Teilbereich B in Köln-Altstadt/Nord— nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und einer schalltechnischen Stellungnahme erneut öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.5 Kommunalaufsichtliche Beanstandung des Verzichts der Straßenbaubeiträgen Severinstraße * Sammelumdruck 0454/2013**

Herr Mevenkamp setzt sich dafür ein, dass der Beschlusstext ergänzt wird, um eine Entlastung für die Bürger in anderer Form zu erreichen.

Herr Deutsch kritisiert das Vorgehen der Verwaltung in der Sache. Die Bezirksvertretung habe sich seinerzeit bei der Vorlage der KAG-Satzung bereits für eine Entlastung der Bürger eingesetzt und in Frage gestellt, ob die Anwendung der KAG-Satzung erforderlich sei. Seine Fraktion sei der Ansicht, dass die Verwaltung noch mal intensiv prüfen müsse, welche anderen kommunalrechtlichen Möglichkeiten der Entlastung für die Anlieger der Severinstraße möglich seien.

Frau Berscheid schließt sich der Kritik an. Um die Anlieger zu unterstützen, habe ihre Fraktion auch den Antrag auf vorzeitige Inbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn gestellt. Da es sonst kaum Möglichkeiten gebe, die Anlieger der Severinstraße unmittelbar zu unterstützen, werde ihre Fraktion auch dem CDU-Antrag zustimmen.

Herr Hupke lässt über den Änderungsantrag der CDU abstimmen:

Ergänzung des Beschlusstextes um:

4. Da eine Befreiung von den Beiträgen nach dem KAG für die Grundstücksbesitzer in der Severinstraße leider nicht möglich ist, wird die Verwaltung gebeten, als ein Zeichen des guten Willens, die Kosten für den Veedelsmanager, dessen Vertrag im nächsten Jahr ausläuft, bis zur Inbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

gemäß Änderungsantrag der CDU:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

1. Der Rat nimmt die Rechtsauffassung der Kommunalaufsicht zur Kenntnis, wonach in Nordrhein-Westfalen, anders als in anderen Bundesländern, grundsätzlich aufgrund der landesrechtlichen Vorgaben des KAG NRW für eine Kommune kein Handlungsspielraum besteht, auch in einem außergewöhnlichen Härtefall wie dem Einsturz des Historischen Stadtarchivs am 03.03.2009 aus allgemeinen Billigkeitserwägungen auf eine Beitragserhebung ganz zu verzichten oder die Ausbaubeiträge allgemein zu erlassen.

2. Auf die auf Weisung der Kommunalaufsicht ausgesprochene Beanstandung durch den Oberbürgermeister hebt der Rat deshalb seinen Beschluss vom 14.09.2010 „Verzicht auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen für die Erneuerung/Umgestaltung der Severinstraße im Abschnitt von An St. Katharinen bis Kartäuserwall/Severinswall“ (Vorlage Nr. 3134/2010) auf.

3. Der Rat wird die von der Kommunalaufsicht geforderte Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Erneuerung der Severinstraße im Abschnitt von An St. Katharinen bis Kartäuserwall/Severinswall beschließen.

4. Da eine Befreiung von den Beiträgen nach dem KAG für die Grundstücksbesitzer in der Severinstraße leider nicht möglich ist, wird die Verwaltung gebeten, als ein Zeichen des guten Willens, die Kosten für den Veedelsmanager, dessen Vertrag im nächsten Jahr ausläuft, bis zur Inbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.6 228. Satzung über die Festsetzung von Straßenbaubeiträgen * Sammelumdruck
3766/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgende Beschlussfassung:

Der Rat beschließt den Erlass der 228. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.7 Benennung des Kyotoplatzes in Köln-Altstadt/Nord 0635/2013

Herr Dr. Höver informiert, dass die feierliche Benennung für den 8.6.2013 ab 18.00 Uhr geplant sei.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt, die dreieckige Platzfläche im Bereich Gereonswall, Gereonsmühlengasse und Kyotostraße, in

Kyotoplatz

zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.8 Bürgerhaushalt 2013 - Beteiligung der Bezirksvertretungen am Beteiligungsverfahren zur Umsetzung der Bürgervorschläge 0559/2013

Herr Reiferscheid plädiert für eine Streichung des zweiten Satze des Beschlussvorschlags, da die geringe Zahl der Bewerber zeigt, dass die Beteiligung am Bürgerhaushaltsverfahren nur noch sehr gering ist. Es sei nicht angemessen, bei einer solch geringen Anzahl an Befürwortern eine generelle Umsetzung zu befürworten.

Herr Hupke lässt über diesen Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt, gegen Herrn Löwisch.

Geänderter Beschluss

gemäß Änderungsantrag SPD:

Die Bezirksvertretung Innenstadt nimmt die die 10 am besten bewerteten Bürgervorschläge aus dem Bürgerhaushaltsverfahrens 2013 einschließlich der Stellungnahmen der Verwaltung zur Kenntnis.

~~Sie empfiehlt dem Rat die Verwaltung zu beauftragen, die positiv bewerteten Vorschläge umzusetzen, soweit eine Deckung vorhanden oder eine kostenneutrale Umsetzung möglich ist.~~

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.9 Sanierung und Umfeldgestaltung des VHS-Studienhauses am Neumarkt
*** Sammelumdruck
0455/2013**

Auf Nachfrage von Herrn Graf zum Ausbau der Arkaden für das Haus der Architektur (HdA) nimmt Herr Engels von der Gebäudewirtschaft Stellung. Das HdA sei bei den Bauplanungen und Projektbesprechungen immer beteiligt worden, da man von deren Einzug ausgegangen sei. Da es jedoch keine Mietzusage des HdA und damit keinen Kostenträger gebe, sei kein Ausbau geplant. Weder die Gebäudewirtschaft noch der Hauptmieter, die VHS, könnten hier in Vorleistung treten. Die Kosten für diesen Ausbau seien zwar noch in der Aufstellung enthalten, würden aber beim Nichtausbau nicht anfallen.

Herr Graf äußert seine Bedenken, dass bei einem Nichtausbau der Arkaden dort eine sehr unschöne, ungenutzte Ecke entstehe, die die Gefahr der missbräuchlichen Nutzung berge. Daher plädiere er für eine städtebaulich akzeptable Lösung.

Frau Dr. Reimers ergänzt, dass ihre Fraktion es begrüßen würde, wenn noch eine Einigung mit dem HdA gefunden würde.

Geänderter Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 empfiehlt folgenden Beschluss:

Der Rat genehmigt vorbehaltlich des Inkrafttretens des Wirtschafts- und Erfolgsplanes 2013 der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln den Entwurf und die Kostenberechnung zur Modernisierung und Erweiterung des Gebäudes der Volkshochschule, Josef-Haubrich-Hof 2, mit Gesamtbaukosten in Höhe von 8.417.800 € und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Ausführung der Baumaßnahme durch einen Generalunternehmer.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt aus dem Wirtschafts- und Erfolgsplan der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die aus dem städtischen Haushalt zu finanzierenden Mietmehrkosten von rd. 426.000 € p.a. sind ab dem Hj. 2015 im Teilergebnisplan 0414, Volkshochschule, zusätzlich zu veranschlagen.

Die Bezirksvertretung spricht sich dafür aus, dass eine städtebauliche Lösung für die Arkaden gefunden wird, um diese ungenutzte Fläche einer sinnvollen und für das äußere Erscheinungsbild akzeptablen Nutzung zuzuführen. Die Bezirksvertretung würde es begrüßen, wenn eine Vermietung an das Haus der Architektur (HdA) Köln noch zustande käme. Auch eine andere Fremdnutzung sollte nicht ausgeschlossen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.10 1. Änderungsverordnung zur 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung für
2013 vom 20.09.2012 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den
Stadtteilen
0877/2013**

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Severinsviertel.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

8.1 Übergang an der nördlichen Seite Aachener Straße zum Aachener Weiher

Herr Graf bittet um Sachstand.

8.2 Bechergasse

Herr Graf bittet um Sachstand.

8.3 Klaaf Bistro am Eigelstein 124

Frau Wintner, CDU, berichtet von Bürgerbeschwerden wegen der abendlichen/nächtlichen Beleuchtung des Baums vor dem Bistro. Sie fragt:

Wurde für die Beleuchtung eine Genehmigung erteilt? Wurde auch für den Vorbau/Zelt vor dem Lokal eine Genehmigung erteilt? Wenn ja, auf welcher Grundlage werden die Genehmigungen erteilt?

8.4 Werbeanlage auf der Deutzer Freiheit

Herr Schenk erinnert an seine unmittelbar an die Verwaltung gerichtete Anfrage vom 04.01.2013 und bittet um schnellstmögliche Antwort.

8.5 Maternuskirchplatz

Frau Berscheid bittet um Sachstand zum Maternuskirchplatz.

8.6 Parken am Gereonsdriesch

Frau Nauwerk bittet um Sachstand zur Bürgereingabe an die Geschäftsstelle für Anregungen und Beschwerden an Rat und Bezirksvertretungen. (Hinweis der Geschäftsführung: Die Vorlage kommt zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung 1)

9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Herr Hupke teilt mit, dass die nächste Sitzung der Bezirksvertretung 1 im Bürgerzentrum Deutz stattfindet. Hierzu wird es auch einen Vortrag zum Thema Eisenbahnbrü-

cken und Sanierung geben, zu dem unter anderem Herr Prof. Buschmann, Konservator des LVR, der Stadtkonservator, außerdem Herr Roland Schüler, Mediator und ggf. der Leiter des Amtes für Brücken und Stadtbahnbau, Herr Neweling eingeladen werden.

10 Mitteilungen der Verwaltung

**10.1 "Leitlinie Kölner Ringstraßen":
Ergebnis der "Interdisziplinären Planungswerkstatt Kölner Ringstraßen" im Rahmen der Umsetzung des städtebaulichen Masterplans Innenstadt Köln;
hier: Publikation
0183/2013**

**10.2 Teilnahme an der Earth Hour 2013
0051/2013**

**10.3 Schutz des Roncalliplatzes und des Heinrich-Böll-Platzes vor Beschädigungen durch PKW und LKW
hier: Beschluss aus der Sitzung des Ausschusses für Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales vom 06.12.2010
0210/2013**

Herr Graf ist mit der Mitteilung der Verwaltung nicht einverstanden. Er bittet, hier noch mal intensiv nach alternativen Möglichkeiten zu suchen.

**10.4 Gestaltung des Hermann-Josef-Platzes, Elogiusplatzes und Augustinerplatzes
hier: Anfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 31.01.2013
0482/2013**

**10.5 Korrigierter Statusbericht zum Ausbau der Kindertagesbetreuung im Kindergartenjahr 2012/13 (Stand: 15.10.2012)
0254/2013**

**10.6 Ausstellungsveranstaltung Home & Garden 2013
0462/2013**

**10.7 Fahrbahnsanierung Mohrenstraße
hier: Mündliche Anfrage des SE Vietzke aus der Sitzung des Verkehrs-
ausschusses vom 22.01.2013, TOP 8.7
0575/2013**

Frau Nauwerk vermisst in der Stellungnahme ein Prüfergebnis auf die Anregung aus der Bezirksvertretung 1 vor einiger Zeit zur Einrichtung eines Kreisverkehrs in dem Bereich und bittet hierzu um Mitteilung der Verwaltung.

**10.8 Mitteilung über eine Baumfällung - Errichtung eines Kleinspielfeldes im
Rahmen der Baumaßnahme Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severin-
straße 241, 50676 Köln
0672/2013**

**10.9 Bildungslandschaft Altstadt Nord, Auslobungstext Realisierungs-und
Ideenwettbewerb
0634/2013**

**10.10 Kita Venloer Wall 13a - Inbetriebnahme
0743/2013**

**10.11 Lärmbelastung am Rheinufer durch Fahrgastschiffe (sog. "Partyschif-
fe")
0458/2013**

**10.12 Skateranlage Lentstraße
0780/2013**

**10.13 Entwicklungskonzept Deutzer Hafen
0838/2013**

Hupke
Vorsitzender

Droske
Schriftführer